©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten und BirdLife Österreich, Landesgruppe Kärnten; download www.zobodat.at

Landesgruppe Kärnten

1. RUNDBRIEF - FRÜHJAHR 2006

Sehr geehrte MitgliederInnen von BirdLife Kärnten,

Mit der Fertigstellung des ersten Teils der Avifauna Kärntens, den Brutvögeln, ist der Landesgruppe mit Ihrer Mithilfe und in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein ein echter Meilenstein in der Ornithologiegeschichte unseres Bundeslandes gelungen! Allen, die am Entstehen dieses Werkes aktiv beteiligt waren, sei an dieser Stelle nochmals ausdrücklich gedankt! Wir erlauben uns auch gleich hier, Sie auch zukünftig um weitere Meldungen aus der heimischen Vogelwelt zu bitten.

Trotz, oder gerade wegen dieser Arbeit wurden aber auch etliche Lücken in der Kenntnis von Vogelarten aufgedeckt und auch ein verstärkter Auftrag für den Vogelschutz evident. Nicht gerade zuletzt deswegen hat sich daher die Landesgruppe Kärnten dazu entschlossen, einen Geschäftsführer zu implementieren.

Diese spannende und verantwortungsvolle Aufgabe wurde Mag. Dr. Remo Probst übertragen, der durch ein Studium der Ökologie an der Universität Wien und zahlreiche ornithologische Projektarbeiten, etwa als Leiter des österreichischen Seeadler-Projekts, eine entsprechende fachliche Grundlage mitbringt. Nicht zuletzt motiviert Remo Probst aber auch die Tatsache, dass er als gebürtiger Feldkirchner nunmehr die Möglichkeit bekommt, auch beruflich wieder in die Heimat zurückzukehren.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten und BirdLife Österreich, Landesgruppe Kärnten; download www.zobodat.at

Für alle Mitglieder steht Remo Probst nunmehr mit Rat und Tat zur Verfügung und wir bitten Sie daher, Fragen, Anregungen, durchaus aber auch Beschwerden an ihn zu richten, sodass einen entsprechende Dynamik und Weiterentwicklung der Landesgruppe gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen,

(Dr. Josef Feldner, Obmann)

Neue Anschrift

BirdLife Kärnten
c/o Dr. Remo Probst
Pfaffendorf 9
A-9560 Feldkirchen

Remo Probst können Sie auch direkt unter **remo.probst@gmx.at** bzw. **0650 / 6912177** erreichen.
Das bisher bestehende Festnetz von BirdLife Kärnten haben wir durch ein zeitgemäßes Mobiltelephon ersetzt. Die Nummer des zumeist von R. Probst betreuten Handys lautet: **0650 / 2473543**. Diese Nummer entspricht übrigens dem Wort BirdLif(e) auf Ihrer Tastatur, also 2 für B, 4 für i, etc. und ist so leicht zu merken! Die bereits bisher bestehende E-mail-Adresse bleibt gleich: **birdlife.carinthia@aon.at**.

Infos

(1) Änderungen im Vorstand der Landesgruppe:

Mit der Jahreshauptversammlung vom 26. Juni dieses Jahres hat sich der Vorstand der Landesgruppe tief greifend verändert. Sowohl Mag. Peter Rass als auch Dr. Peter Wiedner, also der scheidende Obmann sowie sein Vorgänger, schieden aus ihren Funktionen aus. Ihnen sei an dieser Stelle für ihre vorbildliche und maßgebliche Arbeit noch einmal ausdrücklich gedankt! Als neuer Obmann wurde Dr. Josef Feldner gewählt, dem mit Mag. Dr. W. Petutschnig und G. Malle zwei kompetente Stellvertreter zur Seite stehen. Raimund Kurt Buschenreiter und Siegfried Wagner wurden in ihren Funktionen als Kassier bzw.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten und BirdLife Österreich, Landesgruppe Kärnten; download www.zobodat.at

Schriftführer bestätigt. Helmut Kräuter, Steindorf a. O., wird neuer Schriftführer-Stellvertreter.

(2) Avifauna Teil 1 – Ankaufsmöglichkeiten:

Wer noch einen **Brutvogelatlas** braucht, möge sich an den Naturwissenschaftlichen Verein in Klagenfurt wenden – 0463 / 53630574.

(3) Naturwissenschaftlicher Verein / Carinthia II

All jenen BirdLife Mitgliedern die nicht gleichzeitig dem Naturwissenschaftlichen Verein Kärntens angehören legen wir mit dieser Aussendung die aktuellsten „Vogelkundlichen Nachrichten aus Kärnten“ bei. Dies sollte auch Sie dazu anregen ihre besonderen Beobachtungen, Brutnachweise etc. an die Geschäftsstelle zu melden.

(4) Seltenheitenbeobachungen aus Österreich:

Wer an Seltenheitenbeobachtungen, auch aus Kärnten, interessiert ist, kann diese Informationen leicht über das österreichische **Birder-SMS** einholen. Die Anmeldung erfolgt über **www.bird.at**, die Jahrespauschale beträgt 20 €uro.

Aufrufe

(1) Greifvogelzug über Kärnten:

Am letzten August-Wochenende (Samstag, 26.) und am ersten September-Wochenende (Samstag, 2.) werden wir die wichtigsten Südpässe Kärntens zur **Beobachtung des Greifvogelzuges**, insbesondere im Hinblick auf den Wespenbussard, abstellen.

Wir würden uns sehr über eine rege Anteilnahme freuen, gerade weil das Zuggeschehen durch Kärnten von überregionaler Bedeutung zu sein scheint. Wir machen *ausdrücklich* darauf aufmerksam, dass auch Anfänger gerne gesehen sind – ihnen werden erfahrene Personen zur Seite gestellt. Bitte melden sie sich bei Dr. Remo Probst unter 0650 / 6912177 oder unter remo.probst@gmx.at.

Insgesamt würden wir, pro Samstag, 8 Teams benötigen, die sich von 9:00 h bis 16:00 h auf dem entsprechenden Punkt aufhalten sollten. Zur Auswahl stehen von West nach Ost:

1. Plöckenpaß
2. Naßfeld
3. Oisternig
4. Dreiländerecke Team 1
5. Dreiländerecke Team 2
6. Bärensattel (mind. 1 Std. Fußmarsch vom Bodental)
7. Hainschsattel E Loiblpaß (2 Std. Gehzeit)

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten und BirdLife Österreich, Landesgruppe Kärnten; download www.zobodat.at

8. Seebergsattel (Kärntner Storschitz)

(2) Langzeit-Brutmonitoring von BirdLife Österreich:

Nach wie vor nehmen wir an dem **Langzeit-Brutmonitoring von BirdLife Österreich** teil und bitten um weitere Mithilfe. Sollten Sie im Frühjahr 2007 Zeit für zwei Begehungen in einem Gebiet ihrer Wahl haben, melden Sie sich bitte beim Geschäftsführer oder bei S. Wagner.

(3) Nahrungsanalyse bei Mäusebussard und Habicht:

R. Probst bittet um die **Übermittlung von Beutedaten des Mäusebussards** (auch Mäuse, Würmer, etc.; ganzjährig!) und die Meldung von **Habichtshorsten** zwecks Rupfungsaufsammlung.

(4) E-mail Adressen der Mitglieder:
Um einerseits möglichst effizient zu agieren und auch andererseits Kosten zu sparen wäre es ideal wenn uns all diejenigen BirdLife Mitglieder die eine **E-mail Adresse** haben, diese auch mitteilen. Bitte wenden Sie sich an den Geschäftsführer.

(5) E-mail Verteiler für Vogelbeobachtungen aus Kärnten:

Wenn auch Sie gerne über aktuelle Beobachtungen informiert werden möchten, können wir Sie gerne in den **E-mail Verteiler** aufnehmen und Sie erhalten dann ein E-mail mit den aktuellsten Daten aus unserem Bundesland. Bitte wenden Sie sich dafür an J. Feldner, der zentral diese Verteilung durchführt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Rundbrief Kärnten

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 1_2006

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Ornithologischer Rundbrief Kärnten 1 1-4